

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

1. - 3. März 1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-175406

freijheit sollte, dieses mit mir zu sehen, daß
dennunge Rindern, welche in diese Stadt gingen,
von andern solches Leichlich bey der Compagnie
durch zu langen, weil sie davor noch drey
præpariret würden. Es seyde ich nicht der
Leichlich wegen sind ich selber zu gehen, so ich
ich den in der Stadt aufstiege.

Von 1. März

Wachte ich ob dem Leichlich in Malab. und
in der Stadt, dieses letztere den 1. Comend. zu
gehen.

Von 2. d. d. d.

Wurde die Klein Leichlich fertig, welche ich in
einer Klein Jerusalem sehr kleine Lasse, für
sich in alle 31 Rthl 9 $\frac{1}{2}$ Cass. drey wurde
von undern 11 Rthl dreyverfakt, und die übrigen 2 Rthl
würden mit die Kassa genommen.

Von 3. März

Wurde ich der Torley. Inzwischen die Zeit Abende
gefalten, in der welche wir in der Stadt
so von Bengalen haben. Es war ein Brief
von Hamburg, und weil dieses sein noch nicht

Anno 1715

237

Vom 4. März

Eodem

Vom 6. d. d. d.

Vom 7. d. d. d.

Wollte ich wohl ein Examen aus dem Physik.
Hinein und Phys. Abhandlung mit ihm an.
Wollte ich ein Mitglied zur Malab. Provinz
gehört, so der Kasse Margaretha Colman.

Abzug ist dem J. Comendanten der nützliche
von der man anzufangenden Stelle. Es sagte: er
wollte ich bei sich behalten und dinstage, und
samtlich wimmern, und dinstage zu wimmern an der.

Wird Peter Michaelson ein Mitarbeiter des Physikal.
Instituts in seinem Office der Physik.
Copulation anfangend mit Calamern in seiner
Circulation, nicht Willkür in seiner Physik. Der
Jahr begünstigt die und der Joch, damit die ihnen
Gefund in der Physik und der Physik.

Wollte ich auch dem J. Comendant, daß ich
seine neuen Versuchsgesamtheit in die Kasse des
Laboratorii bei dem Apoteker bringen lassen,
denn wir die Materie zum Physik. physikalischen.
Denn in seiner Physik Gesamtheit sind sie schon